Ä3 EP-FK- C – Was Frieden schützt

Antragsteller*in: Jenny Laube

Text

Von Zeile 7 bis 12:
Aber auch über die Ukraine hinaus nehmen die Spannungen weltweit zu. ~~China tritt immer autoritärer auf und stellt die regelbasierte internationale Ordnung infrage. Chinas Konkurrenz mit den USA stellt auch unser Leben und Wirtschaften vor bedeutende Herausforderungen. In Afrika, Asien und Südamerika fordern Staaten und Gesellschaften derweil zu Recht~~Knapper werdende Ressourcen führen zu einem sich intensivierenden Wettbewerb um Rohstoffe und die Folgen des Klimawandels wirken sich spürbar negativ auf Lebensräume und Zukunftschancen von Menschen aus. Die westliche Dominanz der internationalen Ordnung wird zunehmend hinterfragt. In Afrika, Asien und Südamerika fordern Staaten und Gesellschaften zu Recht, mehr Repräsentanz, faire Mitsprache und einen gleichwertigen Platz an Verhandlungstischen ein.

Begründung

China ist ein wichtiger internationaler Akteur. Sowohl das innen- als auch das außenpolitische Handeln der Volksrepublik beobachten wir kritisch und mit Sorge. Gleichwohl scheint es unangemessen China als Risiko für den Frieden derart singulär herauszustellen, anstatt die Komplexität der zunehmenden weltweiten Spannungen anzuerkennen und zu benennen. Es erscheint mir bedenklich, gerade mit Blick auf das hohe Gut des Friedenserhalts, populistische Narrative zu reproduzieren.